

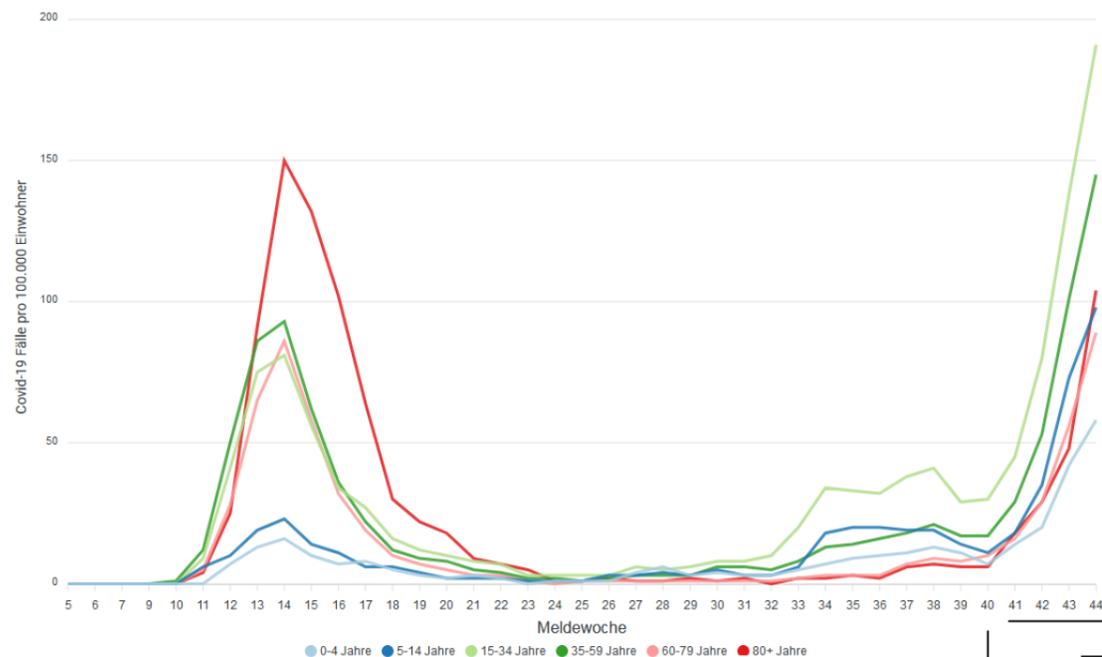
Buchloer Hofnarr

Fakten, Meinungen und Nachdenkliches mit subjektiver Objektivität



Ausgabe Corona VIII – Der Buchloer Hofnarr erscheint in unregelmäßigen Abständen als reine Online-Ausgabe. Werden fremde Quellen verwandt, ist dies im jeweiligen Text angegeben. Sollten Sie einen Gastbeitrag oder einen Leserbrief veröffentlichen wollen, erklären sie sich mit der Nennung Ihres Namens und ihres Wohnorts einverstanden. Der Verantwortliche entscheidet über die Veröffentlichung. Verantwortlich: Hubert Zecherle / Buchloe 03.11.2020

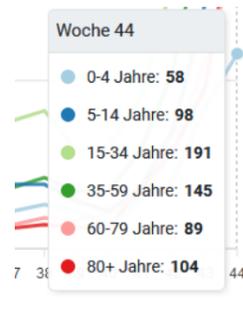
Inzidenz Covid-19 (Häufigkeit) nach Altersgruppen



Am Anfang der Pandemie waren überdurchschnittlich viele Menschen über 80 Jahre von Corona betroffen. Dies war bestimmt auch der Testsituation geschuldet (wenig Tests, Tests nur bei Symptomen). Mittlerweile tragen besonders die Jungen bzw. Mittelalten zum Infektionsgeschehen bei, auch wenn manche Politiker meinen, man dürfte den Jungen (15 – 34 Jahre) nicht den „Schwarzen Peter oder Petra oder Petrum“ zuschieben. Warum eigentlich nicht? Bei der Autoversicherung zahlen Fahranfänger auch mehr, weil sie mehr Unfälle verursachen und das darf man auch sagen.

Die richtig Jungen (0 – 14 Jahre) stellen zusammen mehr Infizierte (156) als die 35 – 59 Jährigen, welche den Großteil der Betreuungspersonen und Lehrer stellen. Von den Kindern geht also schon eine Infektionsgefahr aus, auch wenn sie selber seltener schwer erkranken – diese Gefahr interessiert nur niemanden, Hauptsache die Kinder werden außer Haus betreut, versorgt oder beschult.

Dieser statistischen Wahrheit nicht zu folgen und die Maskenpflicht an Grundschulen aus populistischen Gründen auszusetzen, grenzt an versuchte vorsätzliche Körperverletzung.



Erkrankungen gelten als guter Grund. Warum eigentlich? Menschen mit Asthma, Herzschwäche oder chronisch-obstruktiver Lungenerkrankung gehören zur „Zielgruppe“ des Virus. Für diese Vorerkrankten ist das Virus besonders oft tödlich. Die sollten eigentlich zum Eigenschutz außerhalb der eigenen Wohnung so oft wie immer möglich nicht nur eine Alltagsmaske sondern eine FFP2 – Maske tragen. Beim Großteil der Maskenverweigerer mit Attest ist davon auszugehen, dass sie ein Gefälligkeitsattest vom Arzt bekamen, weil einer chronisch kranken Person traue ich nicht so viel Dummheit zu um unmaskiert in Menschenmengen unterwegs zu sein.

Zumutbar?

Für wen ist ein Mund-Nase-Schutz nicht zumutbar. Wer bekommt ein Attest für die Befreiung von der Maskenpflicht? Asthma, Herzschwäche, chronisch-obstruktive Lungenerkrankung und psychische

Die Verteilung der Krankheitsfälle nach Alter und Geschlecht zeigt eindeutig, dass Männer gefährdeter sind als Frauen. Nur bei den richtig Alten sind die Frauen in der Überzahl – da gab es schon vor Corona kaum Männer.

Das Risiko an Corona zu sterben ist ebenso ungleich verteilt. Männer sterben häufiger an Corona als Frauen – hier wünsche ich mir auch den Ruf nach mehr Gleich-

berechtigung! Auch ist das Risiko zu sterben in den Altersgruppen ungleich verteilt. Es sterben auch junge Menschen, aber nur sehr wenige. Ab dem 50gsten Lebensjahr nimmt die Zahl der „Einschläge“ schnell zu. Die Abnahme der To-

desfälle bei den Höchstbetagten liegt an der geringen Anzahl der „Superalten“. Die hohen Infektionszahlen bei den Jungen gefährden also in erster Linie die Leben der Älteren.

Wer sich weigert, Zahlen richtig zu interpretieren, ist entweder dumm oder skrupellos und egoistisch – aber das sind zu Glück nur wenige, die aber dafür sehr laut. Denn wenn Dummheit weh tun würde, würden manche den ganzen Tag schreien und das tun sie nun.

Datenquelle (Diagramme): www.lgl.bayern.de

Stand 03.11.2020

Machen Sie sich unter den folgenden Links selbst ein tagesaktuelles Bild der Corona – Situation:

Corona Ostallgäu: [Link](#)

Corona Bayern: [Link](#)

Corona Deutschland, Europa, Welt: [Link](#)

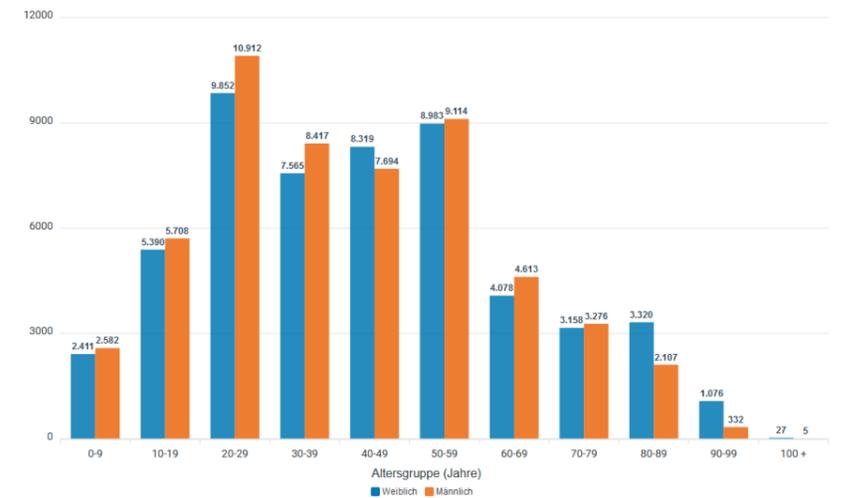
Quer – Denken?

Die Gruppe Querdenken 711 Stuttgart bietet Muster für Strafanzeigen wegen Nötigung im Kindergarten und in der Schule an. Nach dem Lesen der Musterschreiben habe ich den Eindruck, der Verfasser derselben hätte die Schule aufmerksamer besuchen sollen, denn im Deutschunterricht war er wohl mit Rechtschreibmaske unterwegs.

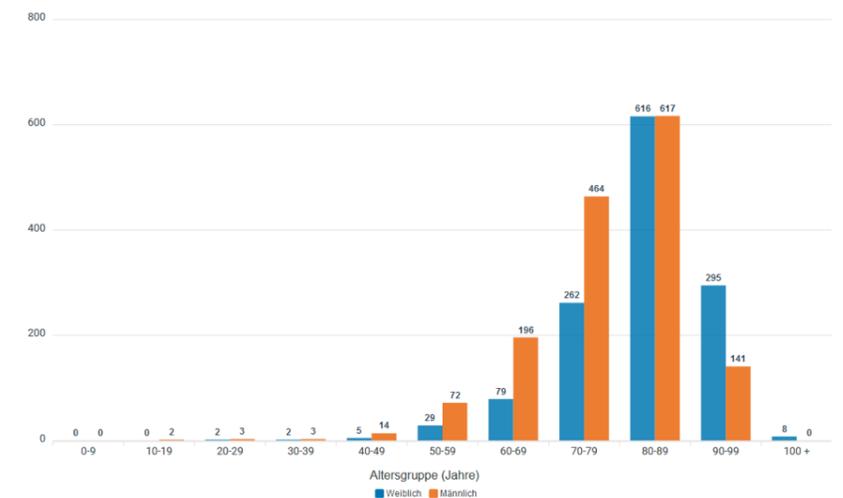
- Es hat keine keine Maske getragen
- Denn eine Beleidigung etc. stellt einen Straftabestand dar
- Das folgende Musterschreiben wurden von einem Anwalt gegen geprüft
- Aussengelände

In Argumentationsleitfäden und Musterbriefen wird behauptet „Die

Fälle nach Alters- und Geschlechterverteilung



Todesfälle nach Alters- und Geschlechterverteilung



Maske ist ein Instrument zur Gedankenkontrolle.“

Mit einem Mund-Nase-Schutz die Gedanken des Trägers kontrollieren? Bei der Aufstellung dieser Behauptung war definitiv kein Gedanke beteiligt.

Auch wird fabuliert „Über Jahrhunderte war die Maske das Symbol für Sklaven“. Welche Sklaven sind da gemeint? Die afrikanischen Sklaven in Nord- oder Südamerika? Von denen ist keine Maskenpflicht als Symbol der Sklaverei bekannt. Auch sind mir keine Beschreibungen von Sklaven mit Masken zur Kennzeichnung der Unfreiheit bekannt – aber was soll's, es liest sich gut und passt in die Argumentationslinie.

Wenn die 711er – Querdenker aus Stuttgart in ihre Argumentationshilfe noch folgende Punkte mit

aufnehmen, können sie bestimmt noch mehr Menschen von ihren Forderungen überzeugen:

- Über Jahrhunderte war die Maske das Symbol für einen kleinen Penis beim Mann.
- Über Jahrhunderte war die Maske das Symbol für hässliche Frauen.
- Die Maske ist ein Instrument zur Geburtenkontrolle und macht unfruchtbar.

Übrigens: Die Versorgung des Kopfes mit Blut ist nicht gleichbedeutend mit einer akzeptablen Gehirnfunktion – wie beim Computer: Strom allein reicht nicht, auch die Programme müssen richtig installiert sein und regelmäßige Updates dienen der Sicherheit.